

D A WAR WAS LOS...



Die Konzertorgel wurde feierlich ihrem neuen Bestimmungsort, der Pfarrkirche Ötztal-Bahnhof, übergeben. RS-Fotos: Suitner

(wolf) Zu einem Gottesdienst der besonderen Art durfte Pfarrer Volodymyr Voloshyn seine Gemeinde am vergangenen Sonntag einladen – die Weihe der neuen „Walcker-Orgel“ in der Pfarrkirche Ötztal-Bahnhof bedeutete einen weiteren kirchlichen wie auch kulturellen Höhepunkt seit der Grundsteinlegung am 28. Oktober 1962. Prälat Abt German Erd segnete das „Konzertinstrument“ und übergab es seinem neuen Bestimmungsort.



Innsbrucks Bgm. Christine Oppitz-Plörer und Haimings Bgm. Josef Leitner wohnten der Ehrenformation bei.

wurde gemeinsam von Innsbrucks Bgm. Christine Oppitz-Plörer und Haimings Bgm. Josef Leitner abgeschritten. Pfarrer Volodymyr Voloshyn begrüßte auch Abordnungen des Oberländer Landsturms, der Bergwacht und des Vereins Motomop sowie der Feuerwehrjugend und der Feuerwehr Ötztal-Bahnhof und dankte allen Förderern, Gönnern und Sponsoren bei der Umsetzung dieses außergewöhnlichen Projekts.

Holzfenster nie mehr streichen!

Aluminium-Verkleidung von außen

Rufen Sie uns an:

05263/6377-0

PORTAS®

www.portas.at/fenster

Im Beisein zahlreicher Ehrengäste wurde die „Messe in ES“ von Komponist und Musikprofessor Nikolaus Fux aus Haimingerberg aufgeführt. Zum Festakt waren auch Vertreter sämtlicher Vereine aus Ötztal-Bahnhof angetreten. Die Ehrenformation, gebildet von den Schützenkompanien aus Haiming und Ötztal-Bahnhof,



Abt German Erd und Pfarrer Volodymyr Voloshyn zelebrierten die Festmesse und nahmen gemeinsam die Segnung der neuen Orgel vor.